



# Spezifikation

Tribune de Genève: 1/1 Seite



## Spezifikation: 1/1 Seite

### Spezifikationen

Format (B x H in mm):

290 x 440

### Allgemeine Richtlinien

#### Zu liefernde Daten

Das Dokument mit der Bezeichnung «Guide PAO», das bei Tamedia AG verfügbar ist, erläutert folgende Punkte:

#### Bilder

Die Bilder müssen im Vierfarbendruck geliefert werden (Cyan, Magenta, Yellow, Black/CMYK). Im Photoshop muss für die Farbseparation in CMYK das Zeitungsprofil ISOnewspaper26v4.icc (kostenlos von der IFRA-Site auf [www.wan-ifra.org](http://www.wan-ifra.org) herunterzuladen oder bei Tamedia AG zu beziehen) benutzt werden. Die Verwendung anderer Profile kann zu erheblichen Abweichungen zwischen der Monitorarstellung und dem gedruckten Inserat führen; diese müssen von den Inserenten akzeptiert werden. Die Inputauflösung für Bilder liegt idealerweise bei 200 dpi, eine Strichzeichnung wird bei 1270 dpi eingelesen.

#### Pantone-Farben in CMYK-Werte umgewandelt

Die Zeitung wird vollständig im Vierfarbendruck erstellt; alle Inserate in Schwarz und einer Pantone-Farbe müssen mittels dem Profil ISOnewspaper26v4.icc in CMYK-Farben umgewandelt werden. Die Dateien, die trotzdem Pantone-Farben enthalten, werden automatisch umgewandelt. Abweichungen zwischen den Pantone-Farben und ihrer CMYK-Darstellung sind möglich. Diese müssen von den Inserenten akzeptiert werden.

#### PDF/X-3 Dateien (für fertig gestaltete Inserate)

Bei der Erstellung von PDF/X-3-Dateien ist es vorzuziehen, den Acrobat Distiller zu verwenden. Sie dürfen die Dateien niemals direkt aus einer nativen Applikation generieren (XPress, InDesign usw.). Die Datenhersteller können die PDF/X-3-Dateien vor der Übermittlung mit dem aktuellen Acrobat Professional überprüfen. Prüfprofile und Settings (Einstellungen) stehen unter [www.pdfx-ready.ch](http://www.pdfx-ready.ch) kostenlos zum Herunterladen bereit. Auf dieser Site finden Sie weitere Informationen und Hinweise. Alle verwendeten Schriften müssen im PDF/X-3 eingefügt oder vektorisiert werden. Vierfarbige Inserate immer CMYK-definiert anliefern (niemals als RGB oder LAB). Die PDF/X-3-Dateien ohne Kommentare, ohne Pass- und Schnittzeichen anliefern, dabei die OPI-Funktion deaktivieren. Kontrolle: Fertig gestaltete Inserate unterziehen wir einer Qualitätskontrolle. Entspricht eine Datei nicht den erforderlichen Qualitätskriterien, nehmen wir mit dem Kunden Rücksprache auf.

#### Farb-/Druckmuster

Für Farbinserate ist ein Andruck auf Standard-Zeitungspapier oder ein verbindliches, inseratkonformes Proof mitzuliefern.

Die Volltondichte und Punktverbreiterung müssen beim Druck von Zeitungen den technischen Spezifikationen der Norm ISO 12647-3:2005 entsprechen.

#### Offene Daten für Inserat-Halbfabrikate

Idealerweise werden die Elemente mit Hilfe der Programme Adobe CS und QuarkXPress produziert. Die Texte eines Inserates können im Word-Format realisiert werden. Nach Übereinkunft können auch andere Programme verwendet werden. Gestaltungs- und Formatierungswünsche durch Papierausdruck visualisieren und mit der Datei mitliefern. Alle verwendeten Schriften (Schriftsätze/Fonts) müssen immer eingebunden oder mitgeliefert werden (idealerweise OpenType-Schriften verwenden). Für Ihre Inserate keine DCS2-Formate benutzen; sie erlauben kein korrektes Generieren von PDF/X-3-Dateien. Um sicherzustellen, dass alle Schriften, Bilder und Elemente mitgeliefert werden, empfiehlt sich, bei der letzten Speicherung wie folgt vorzugehen: InDesign: [gt] «Verpacken», dann komprimieren. QuarkXpress: [gt] «für Ausgabe sammeln», dann komprimieren.

#### Übermittlung

Bitte mit folgenden Angaben ergänzen: Auftraggeber, Absender mit Telefonnummer, Inseratgröße, gewünschter Titel, Erscheinungsdatum sowie Betreff des Inserates.

#### Druckspezifikationen

Die Produktion der Zeitung richtet sich nach den international verbindlichen Normen ISO 12647-3:2005. Kurz zusammengefasst hier die wichtigsten Vorgaben dieser Zeitungsdrucknormen: Druck: Rollenoffset (ohne Trocknung). Papier: 42.5 g/m2 Standard-Zeitungspapier. Punktgröße min.: 3% (erstdruckender Ton im Licht). Punktgröße max.: 95% (letztendruckender Ton, darüber Vollton). Tonwertzunahme: 26% (50% gem. Murray-Davies). Toleranz: +/-3%. Richtwert Vollton: 0,9 (C/M/Y) 1,15 für Schwarz. Toleranz: +/-0,05. UCR/GCR-Summe: 240% (Flächenbedeckung aller vier



Farben). Passdifferenzen: Toleranz von 0,3 mm zwischen zwei Farben.

**Anlieferung**

Erscheinungstag / Anzeigenschluss und DM-Schluss

Montag / Freitag 08.30 am

Dienstag / Montag 08.30 am

Mittwoch / Dienstag 08.30 am

Donnerstag / Mittwoch 08.30 am

Freitag / Donnerstag 08.30 am

Samstag / Freitag 08.30 am